

W2414022 Klauengesundheit für Amtstierärztinnen und –tierärzte

Termin: 09.10.2024
Uhrzeit: 09:30 – 17:00 Uhr

Ort: Landwirtschaftliches Zentrum
 Baden-Württemberg (LAZBW)
 Atzenberger Weg 99
 88326 Aulendorf



09:30 Uhr	Begrüßung <i>Michael Asse, Direktor LAZBW oder Valentin Hoch</i>
	Vorstellung Projekt „Netzwerk Fokus Tierwohl“ <i>Valentin Hoch, LAZBW, Netzwerk Fokus Tierwohl</i>
09:45 Uhr	Anatomie der Klaue und Zusammenhang mit korrekter Klauenpflege <i>Wolfgang Sekul & Dr. Alexandra Hund, LAZBW</i>
10:30 Uhr	Klauenerkrankungen und ihre Ursachen <i>Dr. Andrea Fiedler, Praxisgemeinschaft für Klauengesundheit</i>
12:00 Uhr	Diskussion
12:30 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Praktischer Teil: Rundgang durch den Stall: Lahmheit und Risi- kofaktoren erkennen <i>Dr. Andrea Fiedler, Wolfgang Sekul, Dr. Alexandra Hund</i>
15:00 Uhr	Klauenpflege an Totklauen und Diskussion der Befunde <i>Dr. Andrea Fiedler, Wolfgang Sekul, Dr. Alexandra Hund</i>
16:00 Uhr	Abschlussdiskussion <i>Dr. Andrea Fiedler, Wolfgang Sekul, Dr. Alexandra Hund</i>
17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

ATF-Stunden: 6 Std.

Kosten

Das Projekt Netzwerk Fokus Tierwohl wird vom BMEL gefördert. Die Teilnahme am Seminar ist daher kostenfrei. Die Verpflegung wird bezuschusst, sodass lediglich ein Teil der Verpflegungskosten von Teilnehmenden selbst zu tragen ist.



Anmeldung

Online-Anmeldung erforderlich bis zum **02.10.2024**
über folgenden Link oder QR-Code:

<https://t1p.de/klauengesundheit>



Verpflegung

Neben einem Willkommenssnack (Brezel & Kaffee) erhalten Sie ein Mittagessen in der Kantine des LAZBW.

Veranstaltungsort:

Landwirtschaftliches Zentrum Baden-Württemberg (LAZBW)
Atzenberger Weg 99
88326 Aulendorf

Ansprechpartner

Valentin Hoch (LAZBW)
E-Mail : valentin.hoch@lazbw.bwl.de
Telefon: 07525 942-474
Mobil: 0174 / 150 48 36
Internet: www.lazbw.de // www.fokus-tierwohl.de

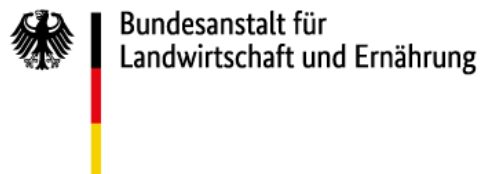
Weitere Informationen zu Netzwerk Fokus Tierwohl finden Sie unter: www.fokus-tierwohl.de
Weitere Informationen zum LAZBW finden Sie unter: www.lazbw.de

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Baden-Württemberg

Landwirtschaftliches Zentrum
für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft,
Wild und Fischerei